

KOBERT-IN

TECHNISCHE DATEN

Kobert-In ist eine Verbundplatte, die speziell für die Innenwandverkleidung entwickelt wurde. Ihre Zusammensetzung aus AlMg1 bietet eine hohe Stabilität und eine sehr hohe Korrosionsbeständigkeit. Diese Kombination macht Kobert-In besonders geeignet für nasse Räume. Ausserdem ermöglicht der auf mineralischen Bestandteilen basierende Kern die Zertifizierung B-s1D0: "schwerentflammbar".

Diese Zertifizierung ist ohne Zusatz von allogeenen Flammenschutzadditiven möglich, was Kobert-In toxikologisch unbedenklich macht. Kobert-In wird dort eingesetzt, wo höhere Brandschutzzertifizierungsclassen erforderlich sind: Flughäfen, Messepavillons, Einkaufszentren, öffentliche Gebäude, Ladeneinrichtung, Aufzüge, etc. Die Prüfmethode wurde gemäss den folgenden Standards durchgeführt:

Die Prüfmethode wurde gemäss den folgenden Standards durchgeführt:

Haftung der Beschichtung

Einrisse der Oberfläche

Verbleibende Standfläche

Beständigkeit gegen trockene Hitze

Beständigkeit gegen feuchte Hitze

Beständigkeit gegen Wasserdampf

Kratzfestigkeit

Schlagfestigkeit gegenüber fallender Kugel



EN ISO 2409:2013

Basierend auf EN 311:2002

UNE-EN ISO 24343-1:2012

UNE-EN 12722:09+A1:2014

UNE-EN 12721:09+A1:2014

UNE-EN 14323:2017

UNE-EN 15186:2012 (Methode A)

UNE-EN 14323:2017



TESTERGEBNISSE

EIGENSCHAFTEN	HOCHGLANZ	MATT
Haftung der Beschichtung (Wert)	0	0
Einrisse der Oberfläche (N/mm ²) ^A	> 2,00	> 1,80
Standfläche		
- Eindruck (mm)	< 0,05	< 0,05
- Wert	B	B
Beständigkeit gegen trockene Hitze 100°C (Wert)	5	5
Beständigkeit gegen feuchte Hitze 85°C	5	5
Beständigkeit gegen Wasserdampf (Grad)	5 ^C	5
Kratzfestigkeit/Verfahren A (N)	13	> 2000
Schlagfestigkeit gegenüber fallender Kugel ^D		
Höhe (mm)	> 2000	> 2000
Grundflächendurchmesser (m m)	< 10	< 10

	STANDARD	DICKE
Platten		4 mm
Aluminium Dicke	DIN 1784	0,3 mm
Abweichung	DIN 1784	± 0,02 mm
Gewicht		6,3 Kg/m ²
Elastizität	EN 1999 1-1	70000 N/mm ²
Lineare thermische Ausdehnung	EN 1999 1-1	2,4 mm/n bei 100°C Temperaturdifferenz
Thermische Resistenz R	DIN 52612	0,0113 m ² K/W
Wärmedurchgangskoeffizient U	DIN 4108	5,48
Temperaturbereich		-50... + 80 W/m ² K

^A) Der Durchschnittswert wird angezeigt. In allen Fällen tritt eine Entschlichtung der Stahlzylinder auf, so dass die Haftung der Oberfläche überlegen wäre. ^B) Keine Verschlechterung. ^C) Eine Erholungsphase von mehr als 48 Stunden wurde in Betracht gezogen. Nach 24 Stunden Ruhezeit hat die Hochglanzprobe eine Bewertung von 4. ^D) Die Schlagfestigkeit der Beschichtung wurde berücksichtigt und nicht die der Trägerplatte selbst, da in dieser Höhe keine Risse oder Fingerabdrücke von mehr als 10 mm auftreten. Die Trägerplatte erfährt jedoch eine Ebenheitsverformung aus niedrigeren Fallhöhen, insbesondere sichtbar in der Hochglanzprobe.